

Organisatorische Hinweise

Tagungsleitung:

Dr. Michael SPIEKER
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Tagungssekretariat:

Heike SCHENCK
Telefon: 08158/256-46
Telefax: 08158/256-51
E-Mail: h.schenck@apb-tutzing.de

Anmeldung bitte schriftlich bis spätestens 27. März 2009 an das Tagungssekretariat.

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten, nur bei Anmeldungen per E-Mail erhalten Sie eine Bestätigung. Sollten Sie trotz Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **31. März 2009** um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung € 80,-- (ermäßigt: € 50,--).
Ohne Übernachtung € 50,-- (ermäßigt: € 35,--).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr), Wehr- und Zivildienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises. Bitte weisen Sie auf der Anmeldekarte bereits darauf hin.

Verpflegung:

Die Verpflegung ist frei. Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

14-2-09
03.04.2009/sch

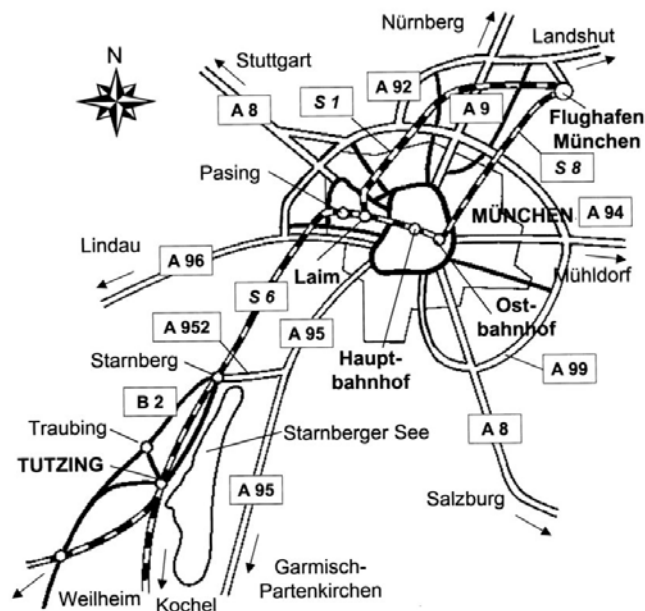
Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Der Fußweg zur Akademie dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort mit der Linie S6 nach Tutzing (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



Akademie für Politische Bildung Tutzing
Buchensee 1, 82327 Tutzing
Telefon: 08158/256-0
Telefax: 08158/256-14 + 51
Internet: <http://www.apb-tutzing.de>



A K A D E M I E F Ü R
P O L I T I S C H E
B I L D U N G T U T Z I N G

**Vernunft, Recht und
Staat im Islam**

3. bis 5. April 2009

EINLADUNG

Nur wo Menschen einander auf Augenhöhe begegnen, ist friedlicher Dialog möglich. Im Verhältnis „des Westens“ zu „dem Islam“ ist dieses gleiche Niveau aus vielen Gründen im Ungleichgewicht. Vorhaltungen werden dabei in beide Richtungen gemacht: Da heißt es beispielsweise, der Islam müsse zunächst einmal durch einen Prozess der Aufklärung hindurchgehen, wie sie im Europa des 17. und 18. Jahrhunderts stattfand. Erst dann sei er bereit für eine Kultur der Freiheit, wie sie heute in Europa gepflegt werde. Umgekehrt wird der westlichen Zivilisation vorgeworfen, die Stellung des Individuums zu Unrecht zu überhöhen und letztlich unsittlich zu sein. Von beiden Standpunkten aus ist kein fruchtbarer Austausch möglich. Sich voneinander abzuwenden, ist jedoch keine mögliche Lösung mehr, denn in der Realität ist der Kontakt längst vielfältig und eng. Wir brauchen uns dafür nicht mehr auf die Reise in das Morgenland zu begeben, sondern nur aus der Haustür zu gehen oder die Nachrichten zu hören.

Was hilft also auf dem Weg zu friedlicher Gemeinschaft? Nur die genauere Erkenntnis: Nur wo wir uns selbst und die anderen kennen, wird die Begegnung auf Augenhöhe und eine gemeinsame Sprache möglich, die sich freilich nicht in einem einzigen gemeinsamen Wort erschöpfen wird. Die Tagung möchte auf verschiedenen Ebenen die Voraussetzungen dafür bereiten: Wie versteht sich die Kultur des Islam, der ja nicht lediglich von anderen Lebensvollzügen getrennte Religion, sondern umfassendes, Staats- und Wirtschaftsleben prägendes Lebenskonzept sein will? Wie ist das Gründungsdokument des Islam zu verstehen und welche Auseinandersetzungen gibt es um seine Auslegung? Was genau steht hinter der Forderung einer Aufklärung des Islam? Was bedeutet „Recht“ im Zusammenhang des Islam und wie ist dies vereinbar mit einem westlichen Rechtsverständnis? Wo bestehen im Alltag Chancen und Probleme für das Zusammenleben? Woher kommen unsere Bilder über das Leben im Orient? Wie entwickelt sich die Politik im Nahen Osten als der meistbeachteten islamisch geprägten Region? Kurzum: Was bedeuten Vernunft, Recht und Staat im Islam?

Wir laden Sie herzlich zum Fragenstellen und Diskutieren nach Tutzing ein.

Dr. Michael Spieker
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Freitag, 3. April 2009

- ab
13.00 h Anreise, Kaffee im Foyer
- 14.30 h **Begrüßung und Einführung**
Dr. Michael SPIEKER
Akademie für Politische Bildung Tutzing
- 14.45 h **Lehrmeister des Abendlands?
Der klassische Islam und seine Kultur**
Prof. Dr. Hartmut BOBZIN
Lehrstuhl für Orientalische Philologie,
Universität Erlangen-Nürnberg
- 16.45 h **Koran lesen –
zeitlos, geschichtlich, vernünftig**
Prof. Dr. Ömer ÖZSOY
Stiftungsprofessor Islamische Religion,
Universität Frankfurt/Main
- 18.30 h Abendessen

Samstag, 4. April 2009

- 8.15 h Frühstück
- 9.00 h **Was ist Wahrheit?
Zum Prinzip der Verstandeslogik im Islam**
Prof. Dr. Dr. Bernhard UHDE
Arbeitsbereich Religionswissenschaft und
Religionstheologie, Universität Freiburg i. Br.
- 11.00 h **Bedarf der Islam einer Aufklärung?
Bemerkungen zu einem Missverständnis**
Prof. Dr. Dr. Bernhard UHDE
- 12.30 h Mittagessen

- 14.30 h **Auf geradem Wege zum Recht
unter den Menschen?
Über Scharia, Fiqh und Menschenrechte**
Prof. Dr. Mathias ROHE
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,
Internationales Privatrecht und
Rechtsvergleichung,
Universität Erlangen-Nürnberg
- 16.15 h Kaffee
- 16.30 h **Identität durch Differenz –
Wie soll man da zusammen leben?**
Podiumsgespräch:
Gönül YERLI
Vizedirektorin des Islamischen Forums,
Penzberg
Dr. Margret SPOHN
Stelle für interkulturelle Arbeit der
Landeshauptstadt München
Rüdiger BRAUN
Universität Erlangen-Nürnberg
Moderation:
Dr. Michael SPIEKER
- 18.30 h Abendessen

Sonntag, 5. April 2009

- 8.15 h Frühstück
- 9.00 h **„Orientalische Despotie“ und
westliche Demokratie?
Überlegungen zur Stellung der Frau**
Rabeya MÜLLER
Institut für Interreligiöse Pädagogik und
Didaktik, Köln
- 10.30 h **Morgenröte im Morgenland?
Staat und Gesellschaft im Nahen Osten**
Prof. Dr. Udo STEINBACH
Centrum für Nah- und Mittelost-Studien,
Philipps-Universität Marburg
- 12.00 h Mittagessen; Ende der Tagung